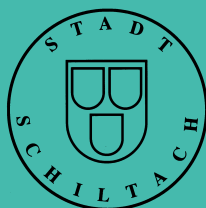


SCHILTACH *mit Lehengericht*

SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

29. April 2021

69. Jahrgang / Nummer 17

1180 E

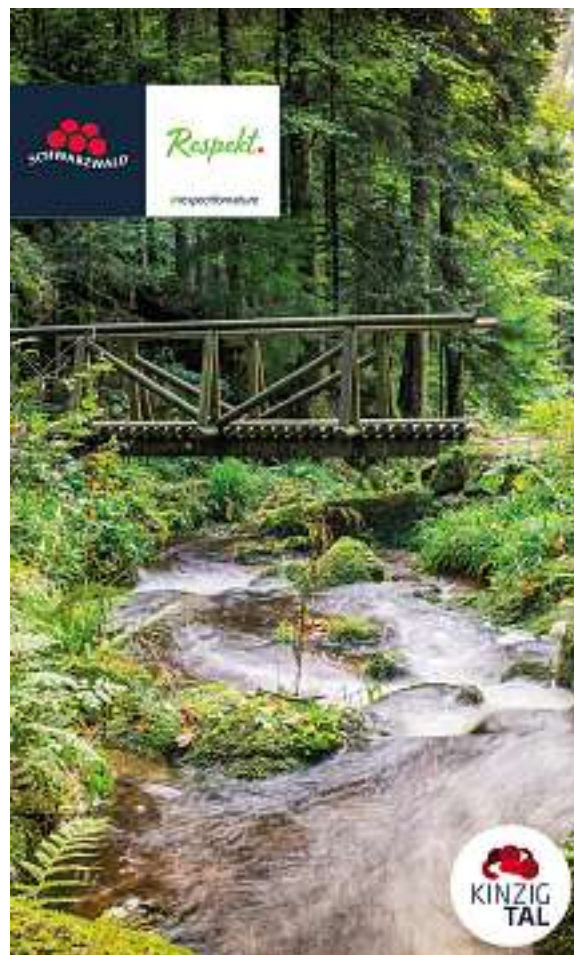
Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

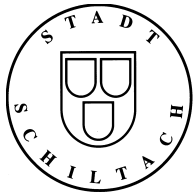
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-





Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Verschiebung des ANB Redaktionsschlusses in KW 19

Der Redaktionsschluss in KW 19 verschiebt sich auf Grund des Feiertages Christi Himmelfahrt auf Montag, 10. Mai 2021, 10.00 Uhr.
Das ANB erscheint am Freitag, 14. Mai 2021.
Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Nächtliche Sperrung des Kirchbergtunnels

Wegen technischer Prüfungen muss der Kirchbergtunnel im Zuge der Schiltacher Stadtumfahrung in der Nacht von Donnerstag, 29.04.2021 (19 Uhr) auf Freitag, 30.04.2021 (ca. 6 Uhr) voll gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt über die Schiltacher Innenstadt.

Die Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um Verständnis gebeten.

Erddeponie Schiltach geschlossen

Die von der Stadt Schiltach betriebene Erddeponie „Vor Hunsel“ in Schiltach/Hinterlehengericht ist ab sofort geschlossen. Das genehmigte Verfüllvolumen der Erddeponie ist endgültig verfüllt.

Eine öffentliche Erddeponie auf dem Gemeindegebiet der Stadt Schiltach und dem Ortsteil Lehengericht steht zukünftig nicht mehr zur Verfügung.

Anfallender Erdaushub muss zukünftig auf anderweitige Erddeponien verbracht werden.

Der Landkreis Rottweil informiert über die Abfallfibel des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft über die Entsorgungsmöglichkeiten von Erdaushubmaterial.

Stadt Schiltach
Stadtbauamt

Hundehalter aufgepasst

Freilaufende Hunde auf landwirtschaftlichen Flächen können Lebensmittel verschmutzen

In der Natur ist die Vegetation voll im Gange und mit ihr der Interessenkonflikt von Landwirten und Hundehaltern. Auf der einen Seite steht das Tierschutzgesetz, welches Hunden einen artgerechten Auslauf ermöglichen soll. Auf der anderen Seite gibt es für die Landwirtschaft Gesetze, die in bestimmten Jahreszeiten die Flächen schützen sollen. Vor allem zwischen Saat oder Bestellung der Ernte, beim Grünland während der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung sollten diese weder von Mensch noch Tier betreten werden. Landwirte bitten daher Hundehalter ihre Vierbeiner in Feldnähe anzuleinen, damit diese nicht in die landwirtschaftlichen Kulturen laufen und ihre Notdurft

verrichten. Das gilt auch für Wiesen, denn daraus produzieren Bauern das Futter für ihre Kühe.

Hundekot im Essen ist unappetitlich

Führen Sie sich die Auswirkungen beispielsweise beim Gemüse- und Salatanbau vor Augen: Hundekot gerade in diesen Äckern führt dazu, dass Erntegut verunreinigt werden kann. Für den Verbraucher ist das unappetitlich, wenn der Kot nicht beseitigt wird. Für betroffene Landwirte zieht das erhebliche finanzielle Einbußen nach sich. Oder denken Sie an den Hundekot auf Wiesengrundstücken, der beim Abmähen mit dem Mähgut vermischt wird und dadurch in das Viehfutter gelangt.

Das Argument „Hundekot ist gleich Kuhfladen“ zählt nicht, denn es müssen Fleisch- von Pflanzenfressern unterschieden werden. Ausgebrachte Gülle oder Mist werden vom Boden schnell aufgenommen. Die Übertragung von Krankheiten erfolgt hauptsächlich durch Kot von Fleischfressern.

„Neospora caninum“ ist ein einzelliger Parasit, der weltweit zu den am häufigsten diagnostizierten Ursachen für Fehlgeburten beim Rind zählt. Der Hund ist derzeit der einzig bekannte Endwirt des Parasiten. Als Zwischenwirt gilt unter anderem das Rind. Der Erreger wurde in den 1990er Jahren entdeckt. Bisher ist kein Medikament bekannt, das eine Infektion beim Rind wirksam bekämpfen kann. Impfstoffe sind in Deutschland derzeit nicht zugelassen.

Der Gesetzgeber hat für dieses Problem Vorsorge getroffen: Laut dem Naturschutzgesetz ist es Menschen untersagt, landwirtschaftliche Flächen während dieser Vegetationszeit zu betreten. Außerdem sollten Hundehalter den von ihren Hunden abgelegten Kot entfernen. Geschieht das nicht, drohen je nach Ausmaß des Schadens, empfindliche Ordnungsstrafen.

Hundekot aufsammeln und Konflikte vermeiden

Ungeachtet dieser Vorschriften sollten Landwirte wie Hundehalter und Verbraucher sich bewusst machen, dass nur durch gegenseitige Rücksichtnahme ein konfliktfreies Miteinander möglich ist. Die freundliche Bitte von Seiten des Landwirts und das Einhalten der Kوتاufnahmepflicht von Seiten des Hundehalters würden zur Vermeidung von Fronten und zu einer entspannteren Situation beitragen.

Hintergrund:

Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG), neu gefasst seit 2006:

§51 Abs. 1: Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen während der Nutzzeit nur auf Wegen betreten werden.

§51 Abs. 4: Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet, von ihm abgelegte Abfälle wieder aufzunehmen und zu entfernen.

§80 Abs. 2 Ziffern 12 bzw. 13: Das Verunreinigen von Grundstücken in der freien Landschaft bzw. das Betreten von landwirtschaftlichen Flächen in der Nutzzeit außerhalb der Wege ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße von bis zu 15.000,- € geahndet werden kann.

Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG):

§28 Abs. 1 Ziffer 9: Ordnungswidrig handelt, wer Tiere, für die er verantwortlich ist, außerhalb eingezäunter Grundstücke ohne genügend Aufsicht oder Sicherung lässt, wenn dadurch die Nutzung eines fremden landwirtschaftlichen Grundstücks gefährdet wird.

§28 Abs. 2: Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,- € geahndet werden.

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2021 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf wenigen Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde statt. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.



Die Stadt Schiltach (Landkreis Rottweil) sucht zum 1. November 2021 eine/n Mitarbeiter/in als

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Allgemeine Bauhoftätigkeiten, insbesondere in den Bereichen Straßen/Tiefbau- und Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung der Kanalisation, des Friedhofs, von Grünflächen und Spielplätzen, Winterdienst
- Fahrtätigkeiten allgemein und Radlader, auch im Winterdienst

Eine ausführliche Stellenausschreibung können Sie unter www.schiltach.de abrufen.

Ihre Fragen können Sie gerne an Herrn Roland Griesshaber (Stadtbauamt), Tel. 07836/58-31, E-Mail griesshaber@stadt-schiltach.de oder an Herrn Herbert Seckinger (Personalabteilung), Tel. 07836/58-20, E-Mail seckinger@stadt-schiltach.de richten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 31. Mai 2021 an die Stadtverwaltung Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.



Die Stadt Schiltach (Landkreis Rottweil) sucht zum 1. Oktober 2021 oder früher eine/n

Bauhofleiter/in (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Leitung des Bauhofs mit 15 Mitarbeitern sowie zweckmäßigem und wirtschaftlichem Einsatz von Personal, Fahrzeugen und Geräten
- Organisation, Überwachung und Abwicklung des Winterdienstes
- Planung, Koordination, Anleitung, Überwachung sämtlicher Bauhoftätigkeiten
- teamorientierte Mitarbeit bei den Bauhoftätigkeiten, insbesondere in den Bereichen Straßen- und Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung der Kanalisation, Pflanzflächenpflege, Gewässer- und Friedhofunterhaltung sowie Winterdienst
- Allgemeine Bauhofverwaltung
- Allgemeine Fahrtätigkeit, auch im Winterdienst

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung und idealerweise mit einer Qualifikation als Meister oder Techniker in einem Bauhauptgewerbe.

Eine ausführliche Stellenausschreibung können Sie unter www.schiltach.de abrufen.

Ihre Fragen können Sie gerne an Herrn Roland Griesshaber (Stadtbauamt), Tel. 07836/58-31, E-Mail griesshaber@stadt-schiltach.de oder an Herrn Herbert Seckinger (Personalabteilung), Tel. 07836/58-20, E-Mail seckinger@stadt-schiltach.de richten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 31. Mai 2021 an die Stadtverwaltung Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abholung ist am Montag, 03. Mai 2021, bei vierwöchiger Leerung ist sie am Montag, 17. Mai 2021 und bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am Montag, 31. Mai 2021.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 21. Mai 2021 geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 07. Mai 2021 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Samstag, 15. Mai 2021 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis Mitte November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren dem Jubilar

30.04.21 Horst Roth-Schmider, 80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Fundsachen

Koffer (Trolley) mit Inhalt
Fundort: Lehwiese

Vereinsmitteilungen



Weltladentag 2021 - Es geht ums Ganze

Der 2. Samstag im Mai ist Weltladentag. Am politischen Aktionstag der Weltläden finden bundesweit vielzählige Kampagnen-Aktionen statt, um auf ein gemeinsames Anliegen des Fairen Handels aufmerksam zu machen.

Die Welt steht vor enormen Herausforderungen. Wir beobachten tiefgreifende sozio-ökonomische und ökologische Krisen. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie

werden viele davon weiter verschärfen. In weiten Teilen der Welt nimmt die soziale Ungleichheit zu, Umweltzerstörung und Klimawandel schreiten voran.

Es ist offensichtlich: Unsere Art zu leben und zu wirtschaften ist nicht zukunftsfähig. Die Auswirkungen des Klimawandels auf die landwirtschaftliche Produktion, der Verlust von Tier- und Pflanzenarten und die prekären Lebens- und Arbeitsverhältnisse vieler Menschen machen deutlich: Es muss eine Veränderung her, und zwar schnellstmöglich. Doch trotz der globalen Ziele für Nachhaltige Entwicklung steuern wir mit unserem Produktions- und Konsumverhalten weiter in Richtung Ausbeutung des Planeten und seiner Bewohner*innen.

Wie kann die Menschheit den Wandel zu einer dauerhaft umwelt- und sozialverträglichen Wirtschafts- und Lebensweise gestalten, um die planetaren Leitplanken einzuhalten? Und wie kann dies global gerecht gestaltet werden, um niemanden zurückzulassen?

Es ist Zeit alte Tapeten abzureißen und den Tapetenwechsel mitzugestalten. Wir informieren Sie an dieser Stelle weiter. Noch mehr zum Nachlesen unter www.weltladen.de/politik-veraendern/weltladentag/



Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Die vom Obst- und Gartenbauverein Schiltach auf Samstag, 15. Mai angekündigte Pflanzentauschbörse wird abgesagt.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

SpVgg A-Senioren:

Bei der AH-Versammlung am 04.02.2011 von Achim Hoffmann angeregt, von Allen dann auch positiv aufgenommen und nur kurz darauf ins Leben gerufen, erfreuen sich die AH-Senioren der SpVgg Schiltach über zahlreiche Aktivitäten in den vergangenen zehn Jahren.

Abendwanderungen in die Sporthalle zur Hallenstadtmeisterschaft der SVS, zur Heuwiese, Holzebene, Schwenkenhof, ins Kreuz nach Halbmeil, zur „Erzwäsche“ in Wolfach-Ippichen, in die „Schwarzwaldstube“ im Eselbach, der „Stäpfelelauf“, lustige und interessante Stadtführungen (beim 2. Mal mit Frauen), der Führung durch das Junghans-Areal in Schramberg mit Abschluss im „Bruckbeck“, ebenfalls mit Frauen und weiteren Gästen, die traditionelle Nachtwanderungen immer Ende Dezember und der einwöchige Ausflug nach Portugal zeigen auf, dass in dieser Truppe wahrlich etwas geboten ist. Dazu immer mal wieder kleinere Arbeitseinsätze für den Verein auf den Sportanlagen „Vor Kuhbach“ runden das Pensum dieser Truppe ab.

Allerdings kämpft man seit geraumer Zeit auch mit der „Wirtschaftskrise“ in Schiltach und drumrum, denn die früheren Anlaufstellen Rohrbachstüble, Eichberg, Grüner Baum, Schwobekarle, Bartleshof sind aufgrund von

Schließungen oder Einschränkungen der Öffnungszeiten leider nicht mehr in unserem Programm.

Wenn man bedenkt, dass bei einer Stadtführung einmal knapp 60 Einkerzmöglichkeiten in Schiltach und Lehen-gericht aufgezählt worden sind, so ist das heutige Angebot mittlerweile schon deutlich geschrumpft!

Und nun bremst seit geraumer Zeit leider auch noch die Corona-Pandemie die monatlichen Aktivitäten aus.

So kann man derzeit das 10-jähriges Jubiläum gar nicht feiern, doch ist man sicher, dass das spätestens in der zweiten Jahreshälfte gebührend nachgeholt werden kann.

Wir freuen uns schon jetzt darauf und deshalb bleibt mit euren Partnern und Familien bis dahin vor allem gesund und voller Hoffnung und Zuversicht!

baumgartner.c@web.de

Außerdem wird ein Schnuppertraining mit einem erfahrenen Trainer an zwei Samstagen angeboten: Termin 08. und 15. Mai, jeweils von 10 bis 13 Uhr.

Sind Sie Neueinsteiger oder wollen Sie ihr Können auffrischen, dann trifft unser Angebot genau auf Sie zu. Auch für Kinder und Jugendliche ist dies eine perfekte Möglichkeit, sich mit dem gelben Ball anzufreunden. Unkostenbeitrag 15,-- € pro Person und Tag.

Anmeldefrist ist der 05. Mai bzw. der 12. Mai.

Ansprechpartner sind:

Philipp Groß Telefon: 0170 9600164 E-Mail: pgross@p3-architektur.de

Dieter Saige Telefon: 07836 1656 E-Mail: dieter@saige.de

Weitere Infos zu beiden Angeboten gibt es auf der Homepage des Schiltacher Tennisclubs

www.tc-schiltach.de



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



TC Schiltach

www.tc-schiltach.de

Spiel... Satz... und Sieg

Saisonticket und Schnuppertraining

Erste frühlingshafte Sonnenstrahlen wecken die Vorfreude auf die bevorstehende Tennissaison. Weil in Zeiten von Corona Outdoorsportarten sinnvoll und deshalb gefragt sind, bietet der Schiltacher Tennisclub Nichtmitgliedern dieses Jahr ein ermäßigtes Saisonticket von Mai bis Oktober für 65 € an. Der ideale Einstieg in die Tenniswelt. Ansprechpartner sind:

Marianne Ehrhardt Telefon 07836 2889 E-Mail: marianne.ehrhardt@online.de

Claudia Baumgartner Telefon 0170 8995250 E-Mail:



Pflege mobil
an Wolf und Kinzig

*für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause*

Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon

0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Fr, 30.04.2021:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
Sa, 01.05.2021:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
So, 02.05.2021:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Mo, 03.05.2021:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 44 50	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Di, 04.05.2021:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Mi, 05.05.2021:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badanova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,

Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
 - Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
- Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



Termine und Veranstaltungen

Erst Termin vereinbaren, dann Bücher ausleihen

Die Bücherei im Treffpunkt steht für die Bücherausleihe mit Termin offen. Allerdings ist erst eine Terminvereinbarung nötig, danach ist ungestörtes Stöbern in der Bücherei im Treffpunkt möglich – ganz allein und exklusiv!

Die **Terminvereinbarung** wird im Treffpunkt – Büro organisiert. Montags und mittwochs kann zwischen neun und elf Uhr telefonisch (9393-41) ein Termin abgesprochen werden. Unabhängig von Bürozeiten ist eine Anfrage auch per Email (treffpunkt@stadt-schiltach.de) möglich. Hier bitte eine Kontakttelefonnummer angeben!

Die **Ausleihe ist in folgenden Zeiten** möglich: Montags und mittwochs zwischen neun und elf Uhr. Freitags zwischen 16 und 17.30 Uhr.

Das Bücherei – Team freut sich, dass zumindest in diesem engen Rahmen die Bücherei wieder öffnen kann.

Wichtig ist jedoch: Ohne Termin ist ein Büchereibesuch nicht möglich!

Ansonsten ist der Treffpunkt weiterhin geschlossen.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Liebe Leser, liebe Leserin,
der Monatsspruch für Mai ist der Rat einer Mutter an ihren erwachsenen Sohn. Ihr Sohn ist der König von Massa und ihm sagt seine Mutter: „**Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!**“ (Spr. 31,8) Blase nicht einfach unreflektiert mit in das Horn der Lauten und Wortgewandten. Lasse dich in deinem Reden und Handeln nicht nur von den Starken und Mächtigen, von Populären und Gernegroßen leiten. Höre nicht nur das Vordergründige und nehme nicht nur das Offensichtliche wahr. Sondern sieh und höre genau hin. Höre auch die leisen Rufe und übersehe die Menschen nicht, die am Rand stehen, die verzweifelt und ängstlich, schwach und hilflos, niedergeschlagen, mutlos und einsam sind. „**Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!**“ Hilf denen, die sich nicht selbst helfen können. Tu deinen

Mund auf für diejenigen, denen es die Sprache verschlagen hat, die mundtot gemacht wurden. Tritt für diejenigen ein, deren Recht, Leben und Würde mit Füßen getreten wird. Diesen Rat bekommt ein König von seiner Mutter mit auf den Weg.

Viele Jahre später lebt und handelt auch Jesus nach diesem Grundsatz. Er sorgt dafür, dass Menschen wieder sehen und hören und reden können, dass sie wieder (an-)gesehen und gehört werden. Jesus geht zu denen, um die die anderen einen weiteren Bogen machen. Er stellt die in die Mitte, die von den anderen an den Rand gedrängt und geringgeachtet werden. Er handelt konsequent beherzt barmherzig und sagt: „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, dem ihr folgen sollt. Handelt ebenso!“ (Johannes 13,15) Und schon können wir uns nicht mehr herausreden und auf diejenigen „da oben“ in den Führungspositionen zeigen, die sich doch für dies oder jenes einsetzen und stark machen sollen, die doch diese oder jene unterstützen sollen. Nein, wir alle sind gefragt, ein jeder an seinem Platz. Wir alle haben Menschen in unserem Umfeld, die uns brauchen. Menschen, die auf unsere wohlwollenden Worte und Taten warten, auf unsere Nähe, unser offenes Ohr und unseren Einsatz für sie und ihre Anliegen. Sorgen wir für Lichtblicke in diesen oft so trüben Tagen. Helfen wir mit, dass möglichst viele Menschen den Mai als Wonnemonat erfahren.

Susanne Bühler, Diakonin

Donnerstag, 29.04.2021

19.30 Uhr Jugendkreis JENGA – Online-Treffen (Zugang bitte über Pfarramt erfragen!)

Sonntag, 02.05.2021 – Kantate

10.00 Uhr Zoom-Gottesdienst aus Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy

Die landeskirchliche Kollekte ist für die Kirchenmusik in Baden bestimmt.

Dienstag, 04.05.2021

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung – Zoom-Konferenz

Aktuell keine Präsenzgottesdienste

Der Blick auf die Infektionszahlen in Schiltach und im Landkreis lässt es nicht anders zu: Die Sonntagsgottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell werden nicht mehr als Präsenzgottesdienste gefeiert. Wie lange dies so sein wird, lässt sich noch nicht absehen, aber wir werden die Zahlen im Auge behalten und Sie zeitnah informieren, wenn sich etwas ändert.

So lange gilt: Herzliche Einladung zum Zoom-Gottesdienst sonntags um 10 Uhr!

Den Link finden Sie immer ab kurz vor Zehn auf der Homepage (www.ev-kirche-schiltach.de). Dort finden Sie später auch eine Video- und eine Audiodatei des Gottesdienstes zum Download.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Opfer- und Kollektengabe auf unser Konto bei der Volksbank Mittlerer Schwarzwald DE61 6649 2700 0030 4202 17 überweisen.



Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Aufgrund der hohen Coronazahlen müssen unsere Veranstaltungen leider auf unbestimmte Zeit ausgesetzt werden!

Wie ging es nach der Auferstehung Jesu weiter? Dazu heute einen Blick in die Apostelgeschichte. Sie beginnt mit den Worten (1,1-3): „Den ersten Bericht (das ist das Lukasevangelium) habe ich gegeben, lieber Theophilus, von all dem, was Jesus von Anfang an tat und lehrte * bis zu dem Tag, an dem er aufgenommen wurde, nachdem er den Aposteln, die er erwählt hatte, durch den heiligen Geist Weisung gegeben hatte. * Ihnen zeigte er sich nach seinem Leiden durch viele Beweise als der Lebendige und ließ sich sehen unter ihnen vierzig Tage lang und redete mit ihnen vom Reich Gottes.“

Die ersten beiden Verse weisen zurück auf das Lukasevangelium. Wie in seinem Evangelium beginnt Lukas mit einer Widmung an Theophilus (wörtlich „Freund Gottes/ ein Gott liebender“). Mit der Himmelfahrt endet das Lukasevangelium und beginnt die Apostelgeschichte. In den Versen 2-3 nennt Lukas die Apostel. Über sie wird er weiter berichten und nach ihnen erhält das Buch seinen Namen „die Apostelgeschichte“. Die Apostel sind es, die Jesus erwählte, die mit Jesus intensiv zusammen waren und seine Lehren hörten und seine Wunder sahen. Die Apostel konnten Zeugnis geben über Tod und Auferstehung Jesu. Wer Zuverlässiges über Jesus erfahren wollte, musste sich an die Berichte der Apostel halten.

Nach seiner Auferstehung ist Jesus vierzig Tage lang seinen Jüngern erschienen und hat sich ihnen „durch viele Beweise als der Lebendige“ gezeigt. Die Bibel ist voller Taten und Wundern Gottes und einen Gott ohne Wunder gibt es nicht. Jesus selbst tat viele Wunder und auch seine Auferstehung und folgende Himmelfahrt, sind mit dem menschlichen Verstand nicht zu erklären. Die Taten und Wunder Gottes werden in der Bibel nicht erklärt, sondern bezeugt. Die Wunder Gottes werden in der Bibel bestätigt und beglaubigt, auf dass wir einen sicheren Grund unseres Glaubens haben (vgl. Apg 1,4). Auch ich als Prediger kann wie jeder andere Christ keine Wunder beweisen. „Es steht geschrieben...“, das ist das Fundament und die Kraft und die Vollmacht unseres christlichen Glaubens. Ich kann Jesus nur bezeugen und weitergeben, was von ihm geschrieben ist und nur Gott allein kann dann das richtige Verständnis schenken.

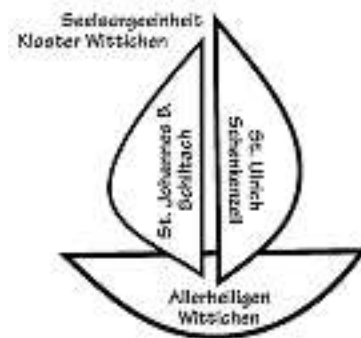
In diesen vierzig Tagen erhalten die Apostel auch ihre letzten biblischen Unterweisungen von Jesus, indem er „mit ihnen vom Reich Gottes“ redete, wörtlich vom „Königreich Gottes“ (V.3b). Das wird Jesus so getan haben, wie es Lukas in seinem Evangelium schildert (24,45): „Da öffnete er ihnen das Verständnis, sodass sie die Schrift verstanden.“ Paulus später war ein hochgebildeter Theologe, vielleicht mit einem Professor der Theologie heute zu vergleichen. Doch erst nach der Begegnung mit Jesus hat er das Wort Gottes richtig verstanden und mit dem Glauben an Jesus beginnt tatsächlich ein neues Schriftverständnis. Vom „Königreich Gottes“ handelt die frohe Botschaft Jesu von Anfang an (Mk 1,15). Vom „Himmelreich“ (Mt. 3,2;

4,17; 5,3 u.v.a.) sprechen Jesu Gleichnisse. Im Kommen, Leiden, Sterben, Auferstehen und Herrschen Jesu ist die „Königsherrschaft Gottes“ angebrochen, die dann durch seine Wiederkunft vollendet wird. Jesus und das Reich Gottes gehören zusammen, beides ist untrennbar miteinander verbunden. Wer im Reich Gottes, im Himmelreich mit dabei sein will kommt an Jesus nicht vorbei.

Und so warten die Apostel mit all den Gläubigen damals auf Himmelfahrt und Pfingsten. Und nach der Himmelfahrt Jesu sollen sie in Jerusalem bleiben und „auf die Verheißung des Vaters“ warten (1,4). Sie tun, was Jesus sagt und erleben, dass alles genau so geschieht. Im Glauben an Jesus und im Halten und im Tun von Gottes Wort erleben auch wir Gottes Handeln. Ja mehr noch, denn Jesus sagt (Joh 7,38): „Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.“

Ihr Prediger Harald Weißer

**Katholische Seelsorgeeinheit
„Kloster Wittichen“**



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten telefonisch oder per Mail erfolgt über das Pfarramt vor Ort bis Freitag, 13.00 Uhr

Gottesdienste vom 01.05.2021 bis 07.05.2021

Samstag, 1. Mai 2021

	St. Ulrich: Erstkommunionfeier	wird verschoben!
14.00 Uhr	St. Laurentius: Erstkommunionfeier – nur für die Erstkommunionfamilien	
18.30 Uhr	St. Marien: Hl. Messe	
18.30 Uhr	St. Ulrich: Maiandacht	
18.30 Uhr	Allerheiligen: Hl. Messe (um die Fürsprache der sel. Luitgard)	

Sonntag, 2. Mai 2021 – Fünfter Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr	Mater Dolorosa: Hl. Messe
8.30 Uhr	St. Roman: Hl. Messe

- 10.30 Uhr Telefongottesdienst: Einwahlnummer: 06151 275 357 809 PIN: 7777
 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 11.45 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Zoe Kern
 17.00 Uhr Mater Dolorosa: Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung
 17.00 Uhr St. Ulrich: Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht

Dienstag, 4. Mai 2021 – Hl. Florian u. Hl. Märtyrer v. Lorch

- 7.30 Uhr St. Cyriak: Schüler-Wortgottesfeier
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
 (im Ged. an Franz Kinle als 1. Opfer)

Mittwoch, 5. Mai 2021 – Hl. Godehard

- 17.00 Uhr Mater Dolorosa: Wortgottesfeier mit Erklärungen für die Erstkommunionkinder der SE Oberes Wolfstal
 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 (um die Fürsprache der sel. Luitgard)
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Marien: Maiandacht der Kfd Oberwolfach
 19.00 Uhr St. Laurentius: Maiandacht der Kfd

Donnerstag, 6. Mai 2021

- 17.45 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Erklärungen für die Erstkommunionkinder der SE Kloster Wittichen
 (im Ged. an alle Verstorbenen der Familien unserer Erstkommunionkinder)
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 7. Mai 2021

- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 17.00 Uhr St. Marien: Stille Eucharistische Anbetung um geistliche Berufungen (bis 19.00 Uhr)

Termine und Hinweise:

Schenkenzell St. Ulrich:

- Dienstag, 04.05.
 19.30 Uhr Gemeindeteamsitzung

Wittichen Allerheiligen:

Maiandacht an der Burgfelsenkapelle – Vorschau

An Sonntag, 16.05.2021 lädt Kaplan Georg Henn um 18:00 Uhr herzlich zu einer Maiandacht an der Burgfelsenkapelle ein. Da die Sitzplätze an der Kapelle sehr begrenzt sind, ist es ggf. empfehlenswert, eine Sitzgelegenheit (Klapphocker oder Sitzkissen) mitzubringen. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Klosterkirche statt.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Investitur von Pfarrer Hannes Rümmele in der Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen

In der Vorabendmesse am letzten April-wochenende, fast genau nach einem Jahr, seit Pfr. Hannes Rümmele die Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen übernommen hat, konnte nun die Investitur, also die Amtseinführung, stattfinden. Leider waren die Tage davor für den Pfarrgemeinderat nicht ganz entspannt, weil in Schiltach die Zahlen der Corona-Neuinfektionen so hoch wie noch nie waren. Es wurde daher beschlossen den Gottesdienst auch als

Zoom-Konferenz im Livestream zu übertragen. So konnte Dekan Matthias Bürkle und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Jens Jahnke die Besucher vor Ort und zuhause begrüßen. In seiner Predigt ging Dekan Bürkle auf die derzeitige Situation der Gemeinden ein, wo man nicht weiß, was bleibt nach Corona, welche Gruppierungen finden sich wieder. Er beschrieb auch die vielen ganz unterschiedlichen Funktionen, Aufgaben und Erwartungen, die heute ein Pfarrer zu meistern hat. Er machte aber auch Mut und gratulierte uns zu dem neuen Leiter, der mit seinem jungen Team vieles neu gestalten und bewegen kann. Hannes Rümmele hob das Engagement der Ehrenamtlichen hervor und bedankte sich für die Mitarbeit. Mit herzlichen Worten von Jens Jahnke an Hannes Rümmele und dem anschließenden Segen endete der Gottesdienst - und wegen der Pandemie, leider ohne eine Begegnungsfeier im Pater-Huber-Saal.



Firmprojekte & Jugend Alphakurs – offen für alle Jugendlichen

Im Mai beginnt nun die Firmvorbereitung, bei der die Jugendlichen an verschiedenen Projekten teilnehmen werden. Diese Firmprojekte stehen in der Regel auch für andere Jugendliche offen. Wenn Sie Interesse haben, können Sie gerne das Programm durchgehen und Jugendliche zu bestimmten Firmprojekten einladen. Die Übersicht dazu finden Sie auf den Homepages unserer Seelsorgeeinheiten. Besonders beim online Jugend-Alphakurs sind weitere Jugendliche oder junge Erwachsene herzlich willkommen! Hier ein paar Infos dazu:

Entdecke: Leben, Glauben, Sinn!

Willst du erfahren, was Gott und das Leben noch alles für dich zu bieten haben? Dann mach mit beim Jugend-Alphakurs online! Wir starten am 05.05. und treffen uns dann mittwochs abends an insgesamt 10 Terminen von 20:00-21:30 Uhr per Zoom-Konferenz, um Spaß zu haben, Impuls-Videos anzuschauen und uns in Kleingruppen darüber auszutauschen. An einem Samstag treffen wir uns vor Ort, um gemeinsam um den Heiligen Geist zu beten und Gottes Gegenwart zu erleben.

Hier alle Termine (jeweils von 20:00-21:30 Uhr): 05.05., 12.05., 19.05., 09.06., 16.06., 19.06. (Intensivtag im Gemeindehaus Wolfach von 14:00-ca. 18:00 Uhr), 30.06., 14.07., 21.07., 15.09. und 22.09.

Hier findet man einen Trailer zum Kurs (die eigentlichen Filme sind allerdings ganz auf Deutsch):

<https://www.youtube.com/watch?v=fBxe3R7voYE>

Bei Interesse einfach bei Kaplan Georg Henn melden:
 g.henn@kath-wolfach.de / 017681732709 (WhatsApp)



E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
 Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de
 ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
 E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
 Kaplan Georg Henn
 E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung

Wöchentliche Leerung der Biotonnen

Ab dem 1. Mai werden die Biotonnen im Landkreis Rottweil wieder wöchentlich geleert. Der wöchentliche Abfuhrhythmus wird über die Sommermonate bis zum 1. November eingehalten, dann erfolgt wieder die Umstellung auf den zweiwöchentlichen Rhythmus. Bei der Umstellung des Abfuhrhythmus bleibt der jeweilige Wochentag der Abfuhr gleich. Die genauen Termine für die einzelnen Abfuhrbezirke sind im Abfallkalender angegeben.

Durch die Umstellung des Abfuhrhythmus können sich die Abfuhrzeiten in den einzelnen Abfuhrbezirken ändern. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Abfälle grundsätzlich ab 6.30 Uhr zur Abfuhr bereit stehen müssen. Verspätet herausgestellte Tonnen werden nicht entleert, wenn die betreffende Straße vom Sammelfahrzeug bereits abgefahren wurde.

Verwenden Sie zum Verpacken von Biomüll bitte nur Papiertüten oder Zeitungspapier. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist hier nochmals darauf hin, dass Biomüll nicht in Kunststofftüten verpackt werden darf. Dies gilt auch für Kunststofftüten, die als biologisch abbaubar gekennzeichnet sind und speziell für die Sortierung von Biomüll angeboten werden. Diese Tüten sind zwar kompostierbar, der Abbau dauert jedoch einige Wochen. Der Biomüll aus dem Landkreis Rottweil wird durch ein Vergärungsverfahren behandelt. Dieses Verfahren wird durch Kunststofftüten massiv gestört, so dass diese vorher aussortiert werden müssen, unabhängig davon, ob es sich um gewöhnliche oder biologisch abbaubare Tüten handelt.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,
 Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

!!!Pfarrbüro geschlossen!!!

Von Montag, 03.05.2021 bis Mittwoch, 05.05.2021 bleibt das Pfarrbüro in Schiltach geschlossen.

Erreichbarkeit der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen – Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Telefonisch erreichbar:

in Schiltach:

montags 16.00 – 18.00 Uhr
 dienstags 9.00 – 11.30 Uhr
 donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
 freitags 9.00 – 13.00 Uhr

in Schenkenzell:

nicht besetzt

In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum:

Kath. Pfarramt St. Johannes B.,
 Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
 Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



07 81/ 504-14 55 oder -14 56



@ anb.anzeigen@reiff.de

Verkehrsminister Hermann: „Konsequenter Lärmschutz auch für den ländlichen Raum“

Der Mittwoch (28.04.) ist der internationale „Tag gegen den Lärm“. Das Motto lautet dieses Jahr: „Immer noch zu laut!“

„Verkehrslärm ist allgegenwärtig, beeinträchtigt die Lebensqualität und schadet der Gesundheit“, betont Verkehrsminister Winfried Hermann MdL. „Mein Anliegen ist, dass wir deutliche Verbesserungen erzielen.“ Hierzu müssten vor allem die europäischen und bundesrechtlichen Regelungen verbessert werden. „Nach wie vor fehlt ein Rechtsanspruch auf Lärmschutz an bestehenden Straßen und Schienenwegen. Hier brauchen wir eine grundlegende Änderung. Das sollte uns der Gesundheitsschutz und die Lebensqualität der Menschen wert sein.“

Thomas Marwein MdL, Lärmschutzbeauftragter der Landesregierung, ergänzt: „Laute Motorräder und auf Lautstärke getrimmte Autos sind die häufigsten Gründe, warum sich die Bürgerinnen und Bürger an mich wenden. Dieser Lärm ist völlig unnötig. Hier muss mehr Rücksicht genommen werden.“

Mit dem Start der Motorradsaison 2021 ist das Thema Motorradlärm für Anwohnerinnen und Anwohner beliebter Motorradstrecken wieder akut geworden. Die Initiative Motorradlärm, ein Zusammenschluss von lärmgeplagten Kommunen, hat einen großen Zuspruch erfahren. Die Initiative fordert, dass Motorräder leiser werden, leiser gefahren werden und eine rücksichtslose Fahrweise Konsequenzen hat. Mittlerweile sind fast 160 Städte, Gemeinden und Landkreise sowie der Regionalverband Südlicher Oberrhein Mitglieder der Initiative. Hinzu kommen einige Vereine, Verbände und Institutionen als Unterstützer. Der Lärmschutzbeauftragte Thomas Marwein unterstreicht: „Der Erfolg der Initiative zeigt, dass sich etwas ändern muss. Dazu kann jeder beitragen, denn echter Fahrspaß muss nicht laut sein und darf vor allem nicht zu Lasten anderer gehen.“

Minister Hermann hebt hervor: „Die Geräuschemissionen von Motorrädern und anderen Fahrzeugen müssen in allen Fahrzuständen begrenzt werden. Hier ist der Bundesgesetzgeber gefordert, damit neu zugelassene Motorräder wie auch andere Fahrzeuge im realen Verkehr leiser werden.“

Minister Hermann betont außerdem, dass Verkehrslärm nicht mehr nur ein Problem von dicht bebauten Ballungsräumen ist. „Wir haben viele landschaftlich schöne Gegenden, Städte und Gemeinden im ländlichen Raum, die unter Verkehrslärm leiden. Wir wollen 500 lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitteln mit hoher Aufenthaltsqualität schaffen – das geht nur in Verbindung mit wirksamem Lärmschutz. Ziel des Landes ist es, die Kernfunktion der Ortsmitteln als sozialer, kultureller, öffentlich und vielfältig nutzbarer Raum zu stärken.“

Der Lärmschutzbeauftragte Thomas Marwein begrüßt die Initiative: „Es ist gut, dass wir unsere Ortsmitteln in den Blick nehmen. Dazu gehört ganz zentral, dass die Verkehrsverhältnisse verbessert und der Lärm reduziert wird. Weniger Verkehrslärm ist ein wichtiger Beitrag zu einer lebenswerten Umwelt – nicht nur in Ballungsräumen, sondern auch in ländlichen Gebieten.“

Corona-Schnelltestzentrum mit neuen Öffnungszeiten am Samstag, auch am 01.05.2021

Das kommunale Testzentrum in der ehemaligen Grundschule Schenkenzell, Schulstraße 4 wird weitergeführt.

Es können sich inzwischen auch Kinder unter 14 Jahren in

Begleitung eines Erziehungsberechtigten testen lassen. Die 2-Täler-Praxis, Rombach und Dr. Walter, hat dankenswerterweise kindgerechte Testkits bestellt.

Das Testzentrum hat freitags von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bitte beachten: neue Öffnungszeiten ab sofort samstags von 9:00-12:00 Uhr.

- Das Testzentrum ist auch am Samstag, 01.05.2021 zu diesen Zeiten geöffnet -

Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Testzentrums.

Die Gemeinde Schenkenzell und die Stadt Schiltach haben vereinbart, dass die kommunalen Testzentren der beiden Orte jeweils von allen Bürgern genutzt werden dürfen.

Bitte beachten Sie, dass in Schiltach eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Somit ist gewährleistet, dass tagesgenaue Schnelltestungen für z.B. Friseurbesuche oder med. Fußpflege größtenteils möglich sind.

Gez.:

BM Haas

BM Heinzelmann



Waldbiotopkartierung wird erneuert

Der Wald in seiner Gesamtheit hat verschiedene und sehr vielfältige Aufgaben und Funktionen. Man fasst diese unter drei Überschriften zusammen: Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion. Zur Schutzfunktion gehören auch die unterschiedlichsten Lebensräume, die das Ökosystem Wald Pflanzen und Tieren bietet. Der Wald ist in diesen Lebensräumen (=Biotop) an zahlreichen Stellen Rückzugsraum von bedrohten Tier- und Pflanzenarten. Um die Lebensraumvielfalt erhalten und fördern zu können, wurde im Jahr 2002 die erste Waldbiotopkartierung abgeschlossen. Im Zuge der Waldbiotopkartierung werden auf der gesamten Waldfläche Baden-Württembergs über alle Besitzarten hinweg wichtige Lebensräume erfasst und kartiert. Im öffentlichen Wald werden die Ergebnisse auch in die sogenannte Forsteinrichtung (=Zustandserhebung und Planung im 10-jährigen Turnus) eingearbeitet. Die Waldbiotop sind gesetzlich in ihrer Fläche und ihrer Ausgestaltung geschützt. Sie dürfen ohne Genehmigung weder verändert, verschlechtert noch zerstört werden.

Da der Wald bei aller Langfristigkeit dennoch ein sehr dynamisches Gesamtsystem ist, kommt es laufend zu größeren und kleineren Veränderungen. Auch die schon mal kartierten Biotop verändern sich. Alte Biotop stehen Tieren und Pflanzen eventuell nicht mehr zur Verfügung, neue Lebensräume entstehen.

Um diese Veränderungen und damit den aktuellen Biotopbestand im Wald zu erfassen, wird im Großraum Neckartal die Waldbiotopkartierung überarbeitet. Für diese Überarbeitung sind auf der gesamten Waldfläche über alle Besitzarten und Grenzen hinweg Außenaufnahmen notwendig. Diese Außenaufnahmen finden in den nächsten Wochen und Monaten durch Mitarbeiter der Firma Ö:Konzept aus Freiburg statt.

Das Forstamt Rottweil bittet alle Waldbesitzer, diese Außenaufnahmen im Interesse der Allgemeinheit im Wald zu dulden. Für das Verständnis bedankt sich das Forstamt

im Voraus.



Steuerfreie Sachzuwendungen über das „HeimatKärtle“ abwickeln!

**Online-Präsentation
am 06.05.2021**

Im Herbst dieses Jahres führen die Orte Wolfach, Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Gutach, Schiltach und Schenkenzell unter dem Namen HeimatKärtle

ein einheitliches Gutscheins- und Bonussystem ein. Das System beinhaltet mit dem HeimatKärtle-Gutschein, dem HeimatKärtle-Bonus und dem HeimatKärtle-JobPlus drei verschiedene Komponenten. Das Projekt läuft unter der Regie der örtlichen Gewerbevereine und wo nicht vorhanden, wird das Projekt vor Ort von kommunaler Seite betreut. Die einzelnen Kommunen und speziell auch die Bürgermeister unterstützen das Vorhaben sowohl in ideeller als auch finanzieller Weise. Die Guthaben des HeimatKärtle können ausschließlich bei den teilnehmenden regionalen Einzelhandels-, Gastronomie-, Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben eingelöst werden. Die Kaufkraft bleibt dadurch in der Heimat und stärkt die regionale Wirtschaft.

Um Arbeitgeber in diesem Rahmen die Möglichkeit zu geben, ihren Arbeitnehmer die bis zu 44,00 EUR monatlich zulässige steuerfreie Sachzuwendung zu gewähren, wurde speziell die Variante HeimatKärtle-JobPlus geschaffen. Im Gegensatz zu vielen anderen Systemen wurden dabei die Kosten so minimal wie möglich gehalten, um möglichst viele regionale Firmen für diese tolle Idee zu gewinnen. Das HeimatKärtle-Projektteam lädt alle an der JobPlus-Variante interessierten Firmen zu einer Onlinepräsentation am Donnerstag, 06. Mai 2021, 10.00 Uhr, sowie alternativ nochmals am Dienstag, 11. Mai 2021, 16.00 Uhr recht herzlich ein.

Es werden alle Vorteile und Möglichkeiten des HeimatKärtle-JobPlus präsentiert und Fragen der Teilnehmer beantwortet.

Für die Teilnahme an dem System ist eine Mitgliedschaft in einem Gewerbeverein nicht zwingend erforderlich. Interessenten für die Online-Präsentation werden gebeten, sich bis spätestens Montag, 03. Mai 2021, per E-Mail an beate.brohammer@hornberg.de unter Angabe, an welchen Tag sie teilnehmen wollen, anzumelden. Sie erhalten dann den Link zur Online-Präsentation rechtzeitig zugesendet. Die HeimatKärtle-Projektteam freut sich auf eine rege Beteiligung.

verein Schiltach +Schenkenzell im August wieder auf dem Kandelhöhenweg unterwegs, diesmal um die letzten 2 Etappen bis Freiburg zu meistern. In der Hoffnung, dass all die aktuellen Umstände es erlauben, soll dieses Jahr die Tour am Wochenende 7. / 8. August stattfinden.

Am ersten Tag wird in Waldkirch gestartet um auf den 1214m hohen Kandel zu gelangen, dem Namensgeber dieses Höhenweges und höchster Berg im Mittleren Schwarzwald.

Etappenziel ist dann nach guten 20 km St. Peter, wo auch übernachtet wird. Am Tag darauf sind dann nochmals ca. 20 km zu leisten um an das Ende des Höhenweges, nach Freiburg zu gelangen.

Um alles gut zu planen ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 21. Mai 2021 erforderlich, auch wer bei den letzten Etappen nicht dabei sein konnte ist willkommen ebenso auch Nichtmitglieder. Die ausführlichen Details zur Anfahrt und Übernachtung usw. werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Organisatoren Gerlinde und Michael Götz freuen sich auf zwei schöne Wandertage bei hoffentlich bestem Wandernetter wie im letzten Jahr.

Anmeldung per mail an
post@blumen-goetz.de
oder Tel. 07836/347



Tierschutzverein

Gabriella

Unsere süße Gabriella sucht ihr für immer Zuhause in Wohnungshaltung. Die etwa 9 Monate alte Katze sucht eine Familie mit bereits vorhandener Erstkatze und gesichertem Freigang (z.B. gesicherter Balkon). Sie ist natürlich bereits kastriert, geimpft und gechipt.



Vereinsmitteilungen



Schiltach+Schenkenzell e. V.
Bezirk Föhrenbühl –
gegründet 1888



**Auf dem Kandelhöhenweg:
4. und 5. Etappe von
Waldkirch nach Freiburg**

Samstag und Sonntag, 7. / 8. August 2021

Wie im Wanderplan angekündigt ist der Schwarzwald-



Gemeinde Schenkenzell

Amtlicher Teil

Corona-Schnelltestzentrum mit neuen Öffnungszeiten am Samstag, auch am 01.05.2021

Das kommunale Testzentrum in der ehemaligen Grundschule Schenkenzell, Schulstraße 4 wird weitergeführt.

Es können sich inzwischen auch Kinder unter 14 Jahren in Begleitung eines Erziehungsberechtigten testen lassen. Die 2-Täler-Praxis, Rombach und Dr. Walter, hat dankenswerterweise kindgerechte Testkits bestellt.

Das Testzentrum hat freitags von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bitte beachten: neue Öffnungszeiten ab sofort samstags von 9:00-12:00 Uhr.

- Das Testzentrum ist auch am Samstag, 01.05.2021 zu diesen Zeiten geöffnet -

Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Testzentrums.



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung

Wöchentliche Leerung der Biotonnen

Ab dem 1. Mai werden die Biotonnen im Landkreis Rottweil wieder wöchentlich geleert. Der wöchentliche Abfuhrhythmus wird über die Sommermonate bis zum 1. November eingehalten, dann erfolgt wieder die Umstellung

auf den zweiwöchentlichen Rhythmus. Bei der Umstellung des Abfuhrhythmus bleibt der jeweilige Wochentag der Abfuhr gleich. Die genauen Termine für die einzelnen Abfuhrbezirke sind im Abfallkalender angegeben.

Durch die Umstellung des Abfuhrhythmus können sich die Abfuhrzeiten in den einzelnen Abfuhrbezirken ändern. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Abfälle grundsätzlich ab 6.30 Uhr zur Abfuhr bereit stehen müssen. Verspätet herausgestellte Tonnen werden nicht entleert, wenn die betreffende Straße vom Sammelfahrzeug bereits abgefahren wurde.

Verwenden Sie zum Verpacken von Biomüll bitte nur Papiertüten oder Zeitungspapier. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist hier nochmals darauf hin, dass Biomüll nicht in Kunststofftüten verpackt werden darf. Dies gilt auch für Kunststofftüten, die als biologisch abbaubar gekennzeichnet sind und speziell für die Sortierung von Biomüll angeboten werden. Diese Tüten sind zwar kompostierbar, der Abbau dauert jedoch einige Wochen. Der Biomüll aus dem Landkreis Rottweil wird durch ein Vergärungsverfahren behandelt. Dieses Verfahren wird durch Kunststofftüten massiv gestört, so dass diese vorher aussortiert werden müssen, unabhängig davon, ob es sich um gewöhnliche oder biologisch abbaubare Tüten handelt.

Tourist-Information

Zentral im Schwarzwald liegt der Roßberg, umgeben von nichts als Wald

St. Georgs-Kapelle in Schenkenzell-Kaltbrunn Kurzer geschichtlicher Abriss

Das Kirchlein wird erstmals 1275 in einer Aufstellung der zum Bistum Konstanz gehörenden Pfarreien aufgezählt. Zur Rossberger Pfarrei gehörten damals der Rossberg, Kaltbrunn und die Höfe „ob der Wüste“ in Reinerzau. Im Jahre 1327 wird die bis dahin selbstständige Pfarrei Rossberg durch die Grafen Georg von Veldenz und Walther von Geroldseck dem Kloster Wittichen einverleibt. Auf Ersuchen des Klosters in Wittichen wird die Pfarrei auf dem Rossberg 1481 endgültig aufgelöst.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.21 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Mai	07., 15., 21. 29.	21.	15.	03., 17., 31.	17.	31.	08. Container am Bahnhof geöffnet 9.30-12.00 Uhr	Lagerplatz Brühl Schiltach

Ende des 15. Jahrhunderts verpfänden die Herren von Geroldseck weite Besitzteile der Herrschaft Schenkenzell samt der Kirche auf dem Rossberg an ihren Vetter, Wolfgang Graf zu Fürstenberg, Landgraf der Baar und Herr zu Hausach. Der protestantische Graf Wilhelm von Fürstenberg führt 1542 in seinem Land die Reformation ein und lässt in diesem Zuge 1547 die Rossbergkirche teilweise abreißen. Teile des Chorbereichs bleiben erhalten, Schiff und Sakristei fallen jedoch weg.

Im Zuge der Gegenreformation wird 1570 das gesamte Fürstentum wieder katholisch und 1577 die komplette Kirche wieder aufgebaut. Zur Kirche gehörte damals auch ein eigener Friedhof. Mit der Säkularisation 1803 ging der Besitz der St.-Georgskapelle endgültig auf die Fürsten von Fürstenberg über.

Seit 2019 ist der gemeinnützige Verein St. Georgskapelle auf dem Rossberg, Schenkenzell e.V. Eigentümer und kümmert sich um die Kapelle.

Sanierung 2015 – 2017

Der Beginn der Sanierung der Kapelle erfolgte im Jahr 2015. Die Sanierungskosten wurden mit ca. 139.00 € veranschlagt. Das Denkmalamt BW und die Denkmalstiftung BW haben das Vorhaben erfreulicherweise bezuschusst.

Danke für die Spenden

Die Spenden zum Erhalt der St. Georgskapelle gehen zu 100% an den Verein, der daraus die Unterhaltung des Gebäudes finanzieren muss.

Spendenkonto:

Sparkasse Wolfach

IBAN: DE15 6645 2776 0000 0785 52

BIC: SOLADES1WOF

Stichwort: „Spende Rossberg-Kapelle“

Die kleine Rossbergkapelle:

- einschiffiger Bau mit 3/8 Chorabschluss
- offener Dachreiter mit zwei Glocken
- barock geschwungenes Gestühl
- ein Hauptaltar mit Kreuzigungszone
- zwei Seitenaltäre mit zwei Heiligenfiguren
- geradlinige Tabernakelnische, umgeben mit rankendem Astwerk
- dreieckige Nische für das ewige Licht

Nutzung der St. Georgskapelle

Die Kapelle kann für Trauerfeiern, aber auch für private Zwecke wie Hochzeiten, Taufen oder andere christlich geprägte Feste gerne genutzt werden. Anmeldungen hierfür beim Fürstlich Fürstenbergischen Forstrevierleiter:

Martin Hermann, Tel.: 07839 / 919 550 oder
bei der Gemeinde Schenkenzell, Tourist Info,
Martin Schmid, Tel.: 07836 / 93 97 51

Der FriedWald auf dem Rossberg

Seit dem 13. Juli 2012 besteht im FriedWald Schenkenzell die Möglichkeit, in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes seine letzte Ruhe zu finden. In diesem schönen Wald ragen mächtige Tannen in den Himmel hinauf, während Heidelbeeren und Moose den Waldboden zieren. Am Rande großer Wiesen steht seit vielen Jahrhunderten die jetzt grundsanierte Roßbergkapelle, die auch für Trauerfeiern im FriedWald zur Verfügung steht.

Der über 50 Hektar große Bestattungswald dient den Menschen als letzte Ruhestätte.

Ein kleiner Andachtsplatz, mit Holzkreuz und Bänken

versehen, ist hier Ort des Erinnerns und Gedenken.

Im FriedWald Schenkenzell gibt es die Möglichkeit, an regelmäßig angebotenen, kostenlosen Waldführungen teilzunehmen. Bei diesen kurzweiligen und leichten Waldspaziergängen werden Besucher durch fachkundiges Personal im Wald begleitet und das FriedWald-Konzept wird erläutert. Die Führungen dauern eine bis anderthalb Stunden. Treffpunkt ist die FriedWald-Infotafel am Eingangsbeereich zum FriedWald.

Eine Anmeldung zu den Waldführungen ist erwünscht unter 061 55 / 848 200 oder direkt im Internet unter www.friedwald.de

Wegbeschreibung

GPS Koordinaten: N 48.381459 / E8.353262

Von Schenkenzell fahren Sie in den Ortsteil Kaltbrunn.

Von dort immer geradeaus auf den Roßberg.

Folgen Sie der grünen Beschilderung/FriedWald.

TIPP:

Verbinden Sie den Ausflug auf den Roßberg mit dem Besuch der barocken Wallfahrtskirche Wittichen und/oder einer Einkehr im Gasthof Martinshof in Kaltbrunn.

Gasthof Martinshof, Tel.: 07836 / 25 86, Montag und Dienstag Ruhetag.

Touristischer Leuchtturm auf dem Roßberg:

www.rossberg-schwarzwald.de

Hier können Sie übernachten, Hochzeiten feiern, Workshops halten oder Familienfest feiern in einer einzigartigen Lage, umgeben von Wald und Natur.



Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Am 17. April 2021 ist in Wolfach im Alter von 85 Jahren verstorben:

Raimund Fischer, letzter Wohnsitz in der Gemeinde: Roßbergerhof 62

Am 25. April 2021 ist in Schenkenzell im Alter von 83 Jahren verstorben:

Franz Kinle, Rothaldestraße 21, Schenkenzell

Vereinsmitteilungen



Bienenzuchtverein Schenkenzell-Kaltbrunn

Aufgrund der anhaltenden Pandemie setzen wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung sowie alle Vereinsaktivitäten bis auf weiteres aus.

Sobald ein Stammtisch im Freien bei genügendem Abstand und Einhaltung der Regeln machbar ist, laden wir dazu an den verwaisten Lehrbienenstand ein.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Verschiebung des ANB Redaktionsschlusses in KW 19

Der Redaktionsschluss in KW 19 verschiebt sich auf Grund des Feiertages Christi Himmelfahrt auf Montag, 10. Mai 2021, 10.00 Uhr.

Das ANB erscheint am Freitag, 14. Mai 2021.

Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Statt Karten

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*



Gregor Rudenko

* 17. März 1984 † 7. April 2021

Herzlichen Dank

*sagen wir allen, die ihm im Leben
Zuneigung und Freundschaft schenken, mit ihm
fröhliche Stunden verbrachten, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns
Abschied nahmen und ihre liebevolle Anteilnahme
in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten.*

Besonderen Dank:

*Herrn Dr. Lars Kaesemann und dem Team
Pfarrer Markus Luy
Dem Team von JUNGHANS Microtec GmbH
Jehle Bestattungen Schenkenzell*

*Schenkenzell,
im April 2021*

*Im Namen der Familie
Nina Rudenko mit Kinder*

Nachruf

Der Sportclub Kaltbrunn trauert um sein
langjähriges Vereinsmitglied

Raimund Fischer

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden Ihm
ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere ganze Anteilnahme und Mitgefühl
gelten seinen Angehörigen.

**SC Kaltbrunn 1967 e. V.
Vorstandschaft**

"Wenn Du nachts den Himmel anschaust, wird es Dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache."
Antoine de Saint-Exupéry

Erika Armbruster

* 8. 4. 1934 † 12. 4. 2021

Wir wurden nicht alleine gelassen,
als Du Dich auf Deine letzte große Reise gemacht hast.

Wir wurden gehalten,
wir wurden getröstet,
wir wurden getragen.

Dafür danken wir von Herzen!

Sylke und Michael Oberdick

Kaltbrunn, im April 2021



Fritz Götz

* 31. Januar 1933 † 25. März 2021

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt Pfarrer Markus Luy für die
würdevolle Trauerfeier, Mareike und Emma für die
musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, der
Stadt Schiltach sowie der Freiwilligen Feuerwehr für
ihre ehrenden Nachrufe, der großen Abordnung
der Freiwilligen Feuerwehr und allen Trauergästen,
die trotz coronabedingter Einschränkungen in der
Evang. Stadtkirche Platz gefunden haben.

Gertrud Götz
Dagmar, Sigrid, Jürgen, Roland und Frieder
mit Familien

Schiltach, im April 2021

STEUERBERATER & RECHTSANWÄLTE

Foto: shutterstock.com/africa studio

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte



77652 Offenburg
Philipp-Reis-Str. 9
Tel. 0781/9907595

77694 Kehl
Hauptstr. 58
07851/29 99

67000 Strasbourg
5 rue Paul Muller-Simonis
0033388325013



BADISCHE TREUHAND GESELLSCHAFT

**Neue Perspektiven
Kompetente Beratung
Individuelle Betreuung**

Ihr Partner im Mittelstand für

- **Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung**
- **Betriebswirtschaftliche Beratung**
- **Unternehmensbewertung**
- **Unternehmensnachfolge**
- **Umstrukturierung**
- **Existenzgründung**

Sprechen Sie uns an!

BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/2704-0 · Fax 2704-24
www.badischetreuhand.de



Wussten Sie, ...



... dass Sie beim Bezug von Kurzarbeitergeld eine Einkommensteuererklärung abgeben müssen? Wir informieren und unterstützen Sie gerne.

 **Schultze & Braun**

Steuerberatung

Achern | Tel. 07841 708-400

www.schultze-braun-steuerberatung.de





Immobilien




Stefan Mosmann

Vertrauen Sie beim Immobilienverkauf auf das Netzwerk des Marktführers der bankenunabhängigen Immobilienmakler*!!!

- Kostenfreie Bewertung
- 1 Mio Suchkunden weltweit
- Persönliche Beratung
- Gezielte Vermarktung

ENGEL & VÖLKERS

Shop „Kinzigtal“
Am Marktplatz 8, 77716 Haslach i.K.
Tel. 0173 - 531 21 83
stefan.mosmann@engelvoelkers.com

*Nettoprovisionsumsatz Wohnen Gesamt Deutschland 2018 (im Immobilienmanager 09/2019)

ZELL AM HARMERSBACH
BETREUTE SENIORENWOHNUNG
IM ST. GALLUS PARK
AB SOFORT ZU VERMIETEN

1 Zimmer mit 41 m² Wfl.
3. Obergeschoss
barrierefrei, Aufzug
schöne, großzügige Loggia,
neue, moderne Einbauküche

Notruf und Anbindung
an das St. Gallusheim



BROSEMER IMMOBILIEN
WIR VERMITTELN WERTE.

77736 Zell am Harmersbach
Telefon: 07835 - 631 1741
Mobil: 0151 64930674
info@brosemer-immobilien.com
www.brosemer-immobilien.com

Objekte gesucht!

✓ Kostenloses Gutachten
inkl. Energiepass

Aktion: gültig bis 31.05.21

www.immobilienuhn.de
0781 970 93 93 oder 30953

WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

In Ihrer Region

mehr unter kehl.exklusiv-wohnbau.de

Exklusiv Wohnbau Partner:
Stang & Hiss Immobilienentwicklung GmbH
Tel.: 07851 956 890 6 | kehl@exklusiv-wohnbau.de



Unterricht & Kurse

Holen Sie JETZT Ihr ABITUR nach!

Erlangen der allg. Hochschulreife
am Abendgymnasium Offenburg



Nähere Informationen auf
www.agym-offenburg.zweiter-bweg.de



400 Jahre – Extraklasse*



Wohnfläche ca. 400m², Grundstück 1.897 m², große
Tenne / Stellplatzmöglichkeit für Oldtimer oder Ähnliches,
*Denkmalschutz, kein Energieausweis nötig

Beratung & Informationen erhalten Sie von:

Büro Haslach i.K.

Christoph Bauernschmid

Bezirksleiter Immobilien

Telefon: +49 7832 701245

Christoph.Bauernschmid@LBS-SW.de



LBS Immobilien GmbH Südwest • www.LBS-ImmoSW.de



Ihr 5 Sterne Makler.

Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

mit uns zum Führerschein...

**FAHRSCHULE
ARMBRUSTER**

online:

**INTENSIVKURS
für deinen
FÜHRERSCHEIN**

7 Tage Theorie-fertig!



03.-10.05.2021

täglich von 18:30 - 21:30 Uhr

Fahrschule Armbruster - Kirchstr.5 - 77709 Wolfach

☎ **0 78 34 / 518 99 42**

☎ **0 173 / 317 02 91**

GESCHENKIDEEN ZUM MUTTERTAG



Für Mama nur das Beste!

Am 9. Mai ist Muttertag!

**Handgefertigte Sträuße &
individuell bepflanzte Schalen -
mit Liebe gemacht!**



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Sa: 9:00-19:00 Uhr



**VERLÄNGERTE
ÖFFNUNGSZEITEN**

JETZT GARTEN UND BALKON BEPFLANZEN

Unsere Produktion ist zusätzlich geöffnet



Sicheres Einkaufen auf noch
größerer Fläche – ohne Termin,
mit Abstand und Rücksicht.

1. und 2. Mai:
Verkauf von 10 – 13 Uhr
(kein „Tag der offenen Tür“)

Göppert Gartencenter GmbH | Allmendweg | 77716 Haslach-Bollenbach
Tel. 07832 / 41 77 | Direkt an der B33 - Abfahrt Haslach-Bollenbach
www.goeppert-gartencenter.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

07.05.	Unfall – wir helfen, wenn ´s gekracht hat.	Anzeigenschluss 04.05.
14.05.	Sanfte & Alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss 10.05.
14.05.	Bei uns stimmen Preis und Leistung	Anzeigenschluss 10.05.
21.05.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 18.05.
28.05.	Hofläden	Anzeigenschluss 25.05.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



FRÜHLINGSERWACHEN IN DER ORTENAU



UND MIT WELCHER ANZEIGE WECKEN SIE IHRE KUNDEN AUS DEM WINTERSCHLAF?



Stellenmarkt ...

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht

Mitarbeiter Bistro (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit.

Bewerbungen bitte per Email an:
schwarzwald@baer.de



Erfolgreich Kunden betreuen... ...bei einem starken Versicherungsmakler!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Versicherungskaufmann (m/w/d) in Vollzeit.

Sie bringen mit: Erfahrung im Vertrieb, betriebswirtschaftliche Kenntnisse

Wir bieten Ihnen: Sehr gute Verdienstmöglichkeiten mit Festgehalt

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



THOMAS HANSMANN
Versicherungsmakler GmbH

Sandhaasstr. 8.
77716 Haslach
Tel. 07832 / 91720
Fax 07832 / 9172-99
service@hansmann.de
www.hansmann.de



WINTERGARTEN - PAQUET.DE sucht ab sofort:

- Monteur für Bauelemente (m/w/d), Vollzeit
- Monteur für Sonnenschutz (m/w/d), Vollzeit

Wir suchen: motivierten zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage von Wintergärten, Terrassendächern & Sonnenschutz. Berufserfahrung als Schreiner, Zimmermann, Markisenbauer, Fensterbau ist vorteilhaft. Auch Quereinsteiger willkommen.

Wir bieten: Attraktive Konditionen, angenehmes Betriebsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: telefonisch oder per E-Mail an: info@wintergarten-paquet.de

PAQUET WOHNWINTERGÄRTEN

Am Mühlbach 2 | 77716 Haslach i.K. | Telefon +49 7832 9759898



Anzeigen Privat

Suche 2 ½ - 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon
in Schiltach od. Schenkenzell. Tel. 0 78 36/37 80 57

ORTENAU
KLINIKUM

Bleib anspruchsvoll!

Deine Zukunft am Ortenau Klinikum

Betriebsstelle Wolfach	Zeitraum 3 Jahre	Kontakt Kathleen Messer, Pflegedirektorin, 07834 970-200
Beginn 01.01.2022	Umfang Vollzeit	

Online
informieren
und direkt
bewerben!

Ausbildung zur / zum Anästhesie- technischen Assistenten m/w/d

→ Wolfach

→ Detaillierte Stellenbeschreibung:

www.ortenau.jobs/36794

Arbeitsplätze mit Zukunft!

Das Ortenau Klinikum hat viel zu bieten –
nutze unsere exzellenten Möglichkeiten
für Deine berufliche Entwicklung.

Ausführliche Infos und weitere attraktive Stellen
findest Du in unserem Karriere-Portal. →



→ www.stellenangebote-ok.de



Gastronomie



wandern to go!

1. und 2. Mai ab 11 - 17 Uhr grillen wir -
Rostbratwurst, Rindsbratwurst, Currywurst
und Burger, Erfrischungsgetränke, Eis, Kaffee,
Kuchen.. alles to go für Ihre Maiwanderung.



www.hotel-waldblick.de
HotelWaldblick
07836/93960

Hotel-Café-Restaurant
Waldblick
www.hotel-waldblick.de
77773 Schenkenzell



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de



ESSLINGER
ENERGIE

**SOMMER?
SONNE?
PELLETS?
QUALITÄT!**

JETZT AKTIONSPREIS SICHERN! 
Gutscheincode „Qualität2021“ eingeben

Tel. 07444 - 956 00 22
esslinger-energie.de



**Ob Holz-
oder Glastüren
– ohne großen
Abbruch bauen
wir Ihre
neuen Türen
ein !**

**NEUE
INNEN-
TÜREN ?**

Ihre Profis
für Montagearbeiten
und Innenausbau

wernz•thien
schreinerei montagen

Michael Wernz + Tobias Thien GbR
Obercarsdorfer Straße 9
78737 Fluorn-Winzeln

Tel. 07402 904418
info@wernz-thien.de
www.wernz-thien.de



 **reiff amtliche nachrichtenblätter.**

Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen,
Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort
ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.



Harter Elektro- Fachgeschäft

Für ein besseres Film-Erlebnis, unsere Angebote:

- Panasonic Fernseher
- 32 Zoll Bildschirm
- HD Ready TV
- SWIPE & SHARE

379,-

- Panasonic Smart-TV
- 43 Zoll Bildschirm
- LED mit Backlight
- Internet Fernsehen
- Quattro Tuner

589,-

Schloßhof 95 77773 Schenkenzell Tel.: 07836/95530-0 oder 07836/2083

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

 **reiff amtliche nachrichtenblätter.**

Dienst für Senioren 

Ambulanter Pflegedienst Rötenbacher Str. 42
ALPIRSBACH

E-Mail: dienst-fuer-senioren@t-online.de Tel. 074 44 / 95 57 04-0

Achtung Zahngold!

Zahle 60 € pro Zahn.

Kaufe auch Brücken,
versilbertes Besteck,
Zinn- u. Kupfergeschirr,
Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren,

Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TELEFON: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug

Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?

Kontaktieren Sie
uns unter

☎ 07 81 / 504 - 55 66

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Beiss-Str. 3
77756 Hausach
☎ 078 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de

**Wir bilden aus:
Anlagenmechaniker*in
Heizung/Sanitär**



www.backkoerble.de

Winzeln
Tel. (0 74 02) 2 67
Dietingen
Tel. (07 41) 94 29 00 70
Seedorf
Tel. (0 74 02) 91 02 50
Marschalkenzimmern
Tel. (0 74 55) 28 20
Bochingen
Tel. (0 74 23) 28 20
Schiltach
Tel. (0 78 36) 9 57 91 70
Hochmössingen
Tel. (0 74 23) 8 14 30 00

Öffnungszeiten an Sonntagen und am Samstag, 1. Mai 2021

Schiltach: von 8.00 – 12.00 Uhr geöffnet

Dachausbau · Wohnträume verwirklichen

Dachausbau und Wohndachfenster nur von Profis.
Ihre Wohnträume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnträume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de

bonath holzbau komplett gmbh · Schulstraße 2 · 77709 Oberwolfach

Wir sind weiterhin für Sie da!

Ich berate Sie gerne bei
Fragen, Bestellungen ...
oder Terminvereinbarung
zur Beratung / Abholung:

moni.prinz@betten-prinz.de
Handy-Nr.: **0171 69 28 798**



90/190, 90/200, 100/200 cm
Gegen Aufpreis bis 200/200 cm lieferbar

Prinz Prinzess
7-Zonen Aquapur-
Kaltschaum-Matratze
ergonomischer Sandwich-Aufbau,
Bezug abnehmbar und waschbar
~~599,-~~ **499,-**



90/190, 90/200, 100/200 cm
Gegen Aufpreis bis 140/200 cm lieferbar

Prinz Progress Lattenrost
ohne Verstellung,
stabiler Buchenholz-Lattenrost,
Mittel-Zonen-Regulierung
~~249,-~~ **199,-**

Ab einem Einkaufswert von
100,- Euro erhalten Sie einen
– gültig für das gesamte Fachgeschäfts-Sortiment –

20,- € GUTSCHEIN

Prinz
besser schlafen - besser leben

 Schiltach · Hauptstraße 15
 Jestetten  Zimmern o.R.



- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

BERATUNGEN

finden nach
Terminvereinbarung statt!

**AKTION Sicherheitsfenster
ohne Mehrpreis**

Eigene Monteure · Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69 - 0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de